

Protokollauszug

aus der
60. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 05.03.2014

öffentlich

**Top 5.1 Sanierungsgebiet Potsdamer Mitte - Erneute Auslegung des Entwurfs zum
Bebauungsplan Nr. 1 "Neuer Markt Plantage"**

**13/SVV/0509
vertagt**

Entsprechend den Ausführungen des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt Herr Klipp habe sich nach dem im Dezember 2013 verabredeten Werkstattverfahren am 28.01.2014 bei der Pro Potsdam die entsprechende Arbeitsgruppe auf das weitere Prozedere verständigt, insbesondere bezüglich des Grundstücksausschreibungsverfahrens und wie mit dem B-Plan weiter umgegangen werden soll.

Eingearbeitete Änderungen des Bebauungsplanes im Ergebnis des Werkstattverfahrens werden „so zügig wie möglich“ in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen eingebracht.

Es erhebt sich kein Widerspruch, die Vorlage bis dahin **zurückzustellen**.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Rahmen der Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB wird über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 1 "Neuer Markt/Plantage" (*gemäß Anlage 4*) entschieden.

Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 1 "Neuer Markt/Plantage" wird entsprechend dem Ergebnis der Abwägung sowie der sich aus der Weiterentwicklung des städtebaulichen Konzeptes (Wettbewerbsergebnis für den Bereich ehemaliger Langer Stall/ Feuerwache, genehmigtes Bauvorhaben Brockesches Palais inkl. 1. Bauabschnitt Langer Stall) ergebenden Konkretisierungen geändert.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplans Nr. 1 "Neuer Markt/Plantage" wird gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt und die Behörden werden gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.